JACK Gewinnspiel

Zeige JACK wie schlau Du bist.
Kannst du alle Fragen beantworten und das Rätselwort lösen?

1. Wo befinden sich die Figuren der beiden Brückenheiligen?
R: Sinnbrücke
F: Trockenbachbrücke
G: Fließenbachbrücke

2. Wie viele Treppenstufen führen zur Kreuzkapelle?
M: 56
Ö: 156
K: 236

3. Wie heißt der Brunnen, der früher der Rienecker Wasserversorgung diente?
D: Wasserbrunnen
I: Kinnelesbrunnen
F: Ziehbrunnen

4. In welchem Gebäude befindet sich das Heimatmuseum?
R: Bürgerzentrum
K: Altes Rathaus
F: Schule

5. Vor was schützt das Reliefbild über dem Eingang der Kreuzkapelle?
R: Geister
B: Einbrecher
E: Unwetter

6. An welchem Gebäude befindet sich das Halseisen des Centgerichtes?
L: Altes Rathaus
K: Kreuzkapelle
P: Kirche

Trage hier deine Lösungsbuchstaben ein:

1	2	3	4	5	6

Möchtest du an der Jahresverlosung am 31.12. teilnehmen und einen von 10 Überraschungspreisen gewinnen? Dann fülle diesen Abschnitt aus und reiche ihn wie folgt ein:

- in der Touristinformation im Bürgerbüro der Stadt Rieneck abgeben (Schulgasse 4) oder im Briefkasten einwerfen.
- per Post an: Stadt Rieneck, Touristinformation, Schulgasse 4, 97794 Rieneck,
- oder per Mail mit Bild/Scan vom Abschnitt an: *poststelle@rieneck.bayern.de*

☐ Ich habe die Erlaubnis meiner Erziehungsberechtigten, am Gewinnspiel teilzunehmen. Meine Daten werden streng zweckgebunden für meine Teilnahme am Gewinnspiel verwendet und nach Ziehung der Gewinner gelöscht. Verantwortlich ist die Stadt Rieneck, Schulgasse 4, 97794 Rieneck.

Unter allen richtigen Einsendungen werden jedes Jahr 10 Überraschungspreise verlost. Der Rechtsweg und Barauszahlungen sind ausgeschlossen.

Vor- und Nachname

Straße und Hausnummer

Postleitzahl und Stadt

E-Mail

Allgemeine Informationen

Ferienprogramm
In den Sommerferien organisiert die Stadt Rieneck mit anderen Akteuren das Ferienprogramm. Infos gibt es in der RieneckApp oder im Sommer im Bürgerbüro (Touristinfo) der Stadtverwaltung Rieneck. Adresse: Schulgasse 4

Wasserratten sind hier richtig
Neben den Schwimmbädern der Umgebung lädt auch die Sinn, JACKs Heimatfluss zum Baden, Toben und Chillen ein. Direkt neben dem Sportplatz findet sich an der Sinn der Rienecker Stadtstrand. Von dort kannst du (natürlich nur, wenn Erwachsene aufpassen oder du alt genug bist) die Sinn erkunden. Ein Geheimtipp zum Baden in der Sinn ist zudem das Wehr unweit des kleinen Sinnbrückchens am Parksee.

Der längste Radweg Deutschlands
Der Radweg „D9" verbindet Bremen im Norden mit Füssen im Süden und läuft durch Rieneck. Er bringt dich in nördlicher Richtung nach Burgsinn (Freibad!) und weiter bis an die hessische Grenze. Oder du fährst Richtung Gemünden (Frei- und Hallenbad) und hast im weiteren Verlauf in Karlstadt oder Würzburg alle Möglichkeiten. Ein Geheimtipp ist neben dem Sinngrund das Saaletal mit wunderschönen Dörfchen entlang des Flusses Saale, jeweils verbunden über richtig gute Radwege.

Party!
Wenn die Rienecker etwas richtig gut können, ist das Feiern. Zur tradidionellen Kirchweih (heißt hier Kirb) Mitte August steht der Ort Kopf und im Zentrum ist richtig was los. Vom 11.11. bis Aschermittwoch dominiert der Fasching, gerade in den letzten Tagen mit vielen Veranstaltungen und Partys.

Burg Rieneck
Rieneck ohne Burg ist wie Spessart ohne Wald – unvorstellbar! Die Grafen von Rieneck waren seinerzeit richtig wichtige Leute und haben sich unter anderem ein tolles Schloss nach Lohr gebaut (Spessartmuseum, unbedingt anschauen!). Vielleicht erfährst du dort ja auch, dass Schneewittchen eventuell eine Lohrerin und möglicherweise sogar eine Rieneckerin war. Zurück nach Rieneck: einen Ausflug auf den „Dicken Turm" müsst ihr auf jeden Fall unternehmen!

Outdoor Aktivitäten

für junge Entdecker

Spielplatz
Gleich drei Spielplätze erwarten euch in Rieneck:
- am Sportplatz in der Nähe des großen Kreisverkehrs
- in der Obertorstraße und
- am Parksee

Spielplatz und Grillplatz am Parksee
Relaxen, Entspannen, Picknick machen, Grillen oder Spielen direkt zwischen See und Sinn

Wassererlebnishaus
Am Ende eines Naturlehrpfades liegt das Wassererlebnishaus auf einer Lichtung im Fließenbachtal. Seit 2012 findet sich dort eine interaktive Ausstellung zum Thema Wasser mit seinen zahlreichen Facetten. Herzstück sind ein Hochwassermodell, ein XXL-Insektenhotel und verschiedene Spielgeräte direkt am Fließenbach.

Wald- und Wasserlehrpfad
Auf dem Weg zum Wassererlebnishaus lohnt sich, beginnend ab dem Ende der Fließenbachstraße, die Wanderung über den Wald- und Wasserlehrpfad. Der Pfad mit einer Länge von ca. 1 km führt durch den Wald entlang des Fließenbachs. Tafeln erläutern Zusammenhänge und informieren gut verständlich. Eine kleine Aussichtskanzel zur Beobachtung des Fließenbachs ragt in die Bachaue hinein.

Ballsportarten, Bogenschießen, Lesen, ...
Tennisplätze: Untere Jägerwiese
Fußballplätze: Untere Jägerwiese oder Hartplatz an der Schule
Beachvolleyball: Untere Jägerwiese
Bogenschießen: Start am Parkplatz in der Burgsinner Straße
Lesen in der freien Natur: Bücherschrank neben der Kirche
Chillen: Relaxliegen an der Kreuzkapelle oder Untere Jägerwiese
Langweilig wird es dir draußen sicher nicht.

Neu: Trampolinpark Rieneck
In Kürze ein Highlight im Sinngrund: Ein Mega-Trampolinpark, bei dem für alle die passenden Trampoline dabei sind: Vom Grundschüler bis zum geübtem Freizeit-Jumper haben wir das komplette Repertoire zu bieten.

Indoor Aktivitäten

für junge Entdecker

Kegelbahn im Bürgerzentrum
Einfach mal eine ruhige Kugel schieben ist hier nicht – aber gekegelt werden kann trotzdem.
Die Kegelbahn ist reservierbar unter 09354 / 9733 – 13 (während der Öffnungszeiten der Stadtverwaltung)
Adresse: Schulgasse 4 (Nebeneingang Rotenberg)
rieneck.de/kegelbahn-im-buergerzentrum-rieneck

Heimatmuseum
Der Geschichte auf der Spur: Das Museum zeigt mit seinen Ausstellungsstücken, wie das Leben vor gut 100 Jahren ausgesehen hat. Auch kleines, feines Spielzeugmuseum.
Öffnung nach Vereinbarung mit der Museumsleiterin Rita Maiberger, *09354 / 90 90 306*
Adresse: „Altes Rathaus", Hauptstraße 5

Bücherei im Alten Rathaus
Leseratten aufgepasst (Hör- und Spielratten auch):
Hier gibt es neues Futter für die Augen und die Ohren, falls wir doch mal schlechtes Wetter in Rieneck haben.
Geöffnet: Dienstag 16 – 18 Uhr
Adresse: „Altes Rathaus", Hauptstraße 5

Kino im Bürgerzentrum
(Fast) jeden 1. Samstag im Monat verwandelt sich der Saal des Bürgerzentrums in ein Kino: ab 16 Uhr mit einem Film für Kinder und Jugendliche, um 19.00 Uhr für die etwas Älteren.
Eintritt frei, Popcorn und Getränke zum fairen Preis.
Den aktuellen Film seht ihr auf Plakaten oder der RieneckApp
Adresse: Bürgerzentrum, Schulgasse 4

Hallenbad (in Gemünden a. Main)
Drei-Flüsse-Bad
Hofweg 4
Tel: 09354 6079020

Freibäder (in Gemünden a. Main und Burgsinn)
Freibad Saaleinsel
Duivenallee 7
97737 Gemünden a.M.
Tel.: 09351 1094

Freibad Burgsinn
Austraße 15
97775 Burgsinn
Tel.: 09356 1287

Stadtplan für Kinder

Stadt Rieneck

Mit tollem Gewinnspiel

STADT RIENECK

Ziele für Radtouren und Wanderungen

Wassererlebnishaus in Rieneck (hin und zurück 8 km):
Hier könnt ihr spielen, forschen und das Wasser hautnah erleben
Fließenbachtal, 97794 Rieneck
www.naturpark-spessart.de

Märchenwald Neuendorf-Nantenbach (hin und zurück 28 km):
Ein geheimnisvoller Wald voller skurriler Figuren.
Rundweg ca. 2 km / Anfahrt über Grottenweg

Trettstein-Wasserfall in Gräfendorf
(hin und zurück zw. 26 und 36 km):
Ein Naturidyll der besonderen Art ist mit 6 m der größte Wasserfall im Bereich der Fränkischen Saale

Ruine Schönrain (hin und zurück über Radweg Hofstetten 26 km):
Ganzjährig frei zugänglich
Führungen von „Gräfin Margarete" für Kinder und Erwachsene
Kontakt: Touristinformation Gemünden
www.schoenrain.de

Spessartmuseum Lohr und Lohrer Schneewittchen
(hin und zurück 40 km): Die Märchenstadt im Spessart ist auf jeden Fall einen Besuch wert. Schlossplatz 1, 97816 Lohr
www.spessartmuseum.de

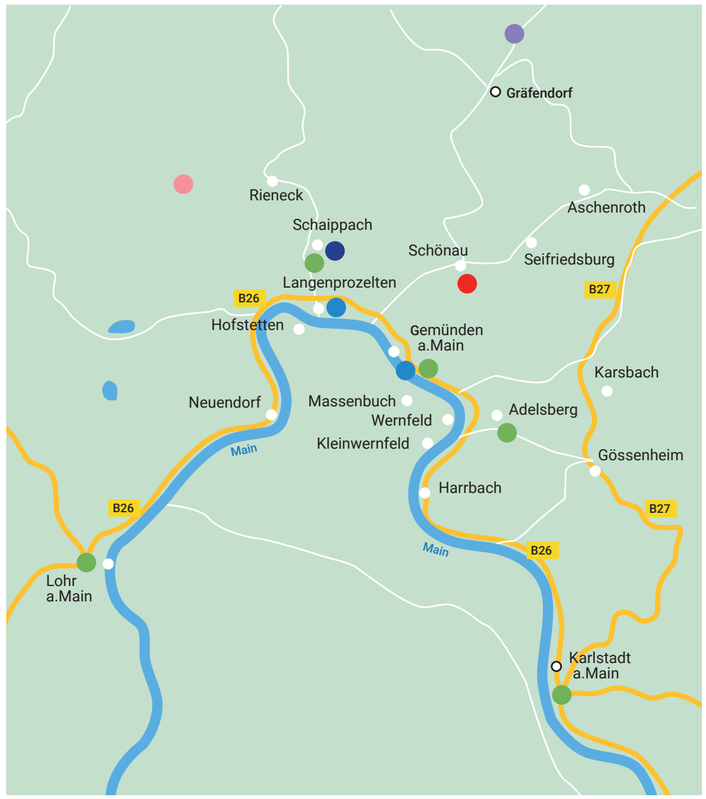
Nonnenpfad (hin und zurück 15 km):
Einzigartiger, historischer Wanderweg, der Rieneck mit dem Kloster Schönau verbindet. Start an der Infotafel am Sportplatz.

Waldlehrpfad Hohenroth (Streckenlänge 1,5 km):
Dorfgemeinschaft Hohenroth

Erdgeschichts- und Klimalehrpfad (Streckenlänge 1,5 km):
Start am Ortseingang Schaippach am Friedhof

Weitere Ziele für Fahrrad- und Wandertouren erfahrt ihr in der Touristinfo. Hier gibt es auch Wanderkarten und Informationen zu den Angeboten des Naturpark Spessart.

Ziele in der Umgebung



- **Theater**
  Gemündener Scherenburg und Spessartgrotte Langenprozelten
- **Museen und Schlösser**
  Huttenschloss Gemünden a.Main, Steinmuseum Schaippach, Schloss Adelsberg, Spessartmuseum in Lohr, Europ. Klempner u. Kupferschmiede Museum in Karlstadt
- **Franziskaner Minoritenkloster in Schönau**
- **Klimalehrpfad in Schaippach**
- **Wassererlebnishaus bei Rieneck**
- **Trettstein Wasserfall bei Gräfendorf**

Stadt Rieneck
Schulgasse 4
97794 Rieneck

Telefon: 09354 / 9733 – 0
E-Mail: poststelle@rieneck.bayern.de
Website: www.rieneck.de

Text: 1. Bürgermeister der Stadt Rieneck, Sven Nickel
Fotos: Matthias Hörnis
Gestaltung: Romina Birzer, www.rominarosa.com

Kinder-Streifzug durch Rieneck

Erkunde meine Stadt mit mir!

Lass dich von JACK durch die Stadt Rieneck führen. Er hat alle interessanten Orte für dich markiert. Hier findest du auch die Antworten für das Rätsel auf der Rückseite. **Viel Spaß!**

01 Das Alte Rathaus

Es war bis 1984 tatsächlich Rienecker Rathaus. Heute beherbergt es Heimatmuseum, Bücherei und Vereinsräume. Am Kellerabgang steht ein nicht leicht zu entifferndes Baujahr: Die zweite Ziffer ist eine „halbe Acht" (also eine Vier), das Baujahr somit 1489.

02 Das Historische Haus

Das Haus mit der krummen Ecke trägt das Baujahr 1746. Der vordere Teil ruht auf schweren Pfeilern - in einem von ihnen ist noch die „Rienecker Elle", ein altes Weinmaß zu sehen. Der Brunnen ist recht neu, aber nach historischem Vorbild gebaut.

03 Stadtpfarrkirche St. Johannes der Täufer

Die Kirche wurde in den Jahren 1809-1812 gebaut und im Innenraum mehrfach verändert. Vom alten Prunk ist wenig übrig. Der Altar der Kreuzkapelle ist ein ehemaliger Seitenaltar der Kirche. Den Glockenturm kann man an Kirb manchmal besichtigen.

04 Die Stadtmauer

Wie ihr an diesem Teilstück seht, war Rieneck mal von einer mächtigen Stadtmauer umgeben und man kam nur durch Tore in die Stadt: Das Lindentor (bei den Brückenheiligen) und das Obertor (ungefähr bei der Einmündung der Obertorstraße ins Rabental) haben noch heute eine Bedeutung: Alle die westlich des Zentrums wohnen, sind „die vo daus em Öuwerdor", alle östlich des Zentrums lebenden „die vo dunnem Linnedor". Jetzt könnt ihr auch Dialekt.

05 Burg Rieneck

Das mächtigste Bauwerk Rienecks stammt aus dem 11. Jahrhundert und war einst Sitz stolzer Grafen. Sie hatten ausgedehnten Landbesitz und große Macht. Ein Graf von Rieneck soll mal für die Königswürde gehandelt worden sein, Thomas von Rieneck war Domherr in Köln. Mit den Grafen war es 1559 vorbei, aber die Burg ist noch da. Die Aussicht vom „Dicken Turm" (die Mauern sind so dick, dass an einer Stelle eine Kapelle hineinpasst!) , der oft geöffnet ist, ist wunderschön.

06 Kinnelesbrunnen

Etwas versteckt am Brunnenweg liegt der Kinnelesbrunnen mit seinem frischen, klaren Wasser. Von hier aus verlief eine frühe Wasserversorgung durch Rieneck, seinerzeit noch mit Holzleitungen. Seinen eigenartigen Namen verdankt der Brunnen der Tatsache, dass früher Eltern ihren Kindern erzählt haben, von hier kommen die Babys. Sachen gibt's!

07 Der Parkplatz... oder doch mehr?

Wahrscheinlich steht ihr jetzt auf dem Parkplatz und fragt euch warum? Bis 1960 stand hier noch ein stattlicher Bau - so groß, dass er den ganzen Parkplatz eingenommen hat: Das ehemalige „Mainzer Amtshaus". Nachdem die Grafen von Rieneck ausgestorben waren, fiel die Grafschaft wieder an Mainz zurück. Das ehemalige Amtshaus hatte drei Flügel um einen rechteckigen, gegen die Straße geöffneten Innenhof. Das ganze Zentrum von Rieneck ist Bodendenkmal, gegraben werden darf nur mit Erlaubnis. Bei Grabungsarbeiten 2023 fand man Mauern, die noch viel älter waren als das „Mainzer Amtshaus". Das Wohnhaus des „Mainzer Amtskellers" (das war der Chef im Amthaus) steht übrigens noch – es ist die Hauptstraße 4.

08 Brückenheilige

Über die Brücke, die über den Fließenbach führt, wachen zwei Brückenfiguren. Auf der einen Seite die Hl. Maria („Maria Immaculata"), auf der anderen der Brückenheilige schlechthin - St. Nepomuk. Letzterer versteckt sich noch ein zweites Mal in Rieneck (in einer Nische am Alten Rathaus). Der Graben ist dort übrigens so tief, damit bei Starkregen und Schneeschmelze das Wasser schnell abfließen kann. Wenn du zu den passenden Jahreszeiten kommst, rauscht der Wasserfall ein paar Meter weiter richtig heftig und die Sinn tritt weit über ihre Ufer.

Veranstaltungen

- **Kirchweih „Kirb":** Wunderschönes kleines Kirchweihfest mit tollem Rahmenprogramm am Wochenende vor Maria Himmelfahrt zentral in Rieneck
- **Sinngrundkino:** jeden 1. Samstag im Monat im Festsaal des Bürgerzentrums für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, siehe auch „Indoor-Aktivitäten"
- **Erzeugermarkt der Sinngrundgemeinden:** jeden 1. Freitag des Monats gibt es regionale Waren aus dem Sinngrund und den umliegenden Gemeinden auf dem Schulparkplatz unserer Nachbargemeinde Burgsinn
- **Musikalischer Vatertag:** tolles Fest direkt am Radweg vor dem Musikheim mit leckerem Essen, erfrischenden Getränken und zünftiger Blasmusik – immer an Christi Himmelfahrt
- **Adventsmarkt:** Bezaubernder Markt mit weihnachtlichem Programm und regionalen Leckereien am Samstag vor dem 2. Advent in der Schulgasse vor Rathaus und Bürgerzentrum
- **Scherenburgfestspiele:** Von Mitte Juli – Mitte August auf der Scherenburg in Gemünden am Main. Freilichttheater für alle Generationen vor einzigartiger Kulisse.

Hunger oder Durst?

- **Wirtshaus zum Löwen:** Leckere Küche aus Franken & aller Welt
- **Gasthaus Hanickel:** Bodenständige fränkische Küche, nur wenige Tage im Jahr geöffnet
- **Cafe Klein & Fein:** Tolle Torten, toller Kaffee & Kakao – einfach eine coole Location
- **Kleiner Imbiss:** Hier ist der Name Programm, aber die Karte größer als man denkt
- **Laden Rieneck:** Hat alles für den täglichen Bedarf plus eine leckere Caféecke mit tollen Kuchen und Torten
- **Göikelbräu:** (nix für Euch – aber für Mama und Papa) Bier von einem Rienecker Braumeister. Gibt es im Laden.
- **Hohenroth:** in der Dorfgemeinschaft Hohenroth befindet sich ein ganz besonderes Café mit vielen Leckereien und tollem Eis.
- **Zämette:** Findet sich nie auf einer Speisekarte, ist aber der lokale kulinarische Klassiker schlechthin. Aus einem Arme-Leute-Essen ist ein pfiffiges „Grumbern(Kartoffel)gericht" entstanden. Rezepte gibt´s online, die Zutaten im Laden.

Wusstet ihr schon, ...

...dass die Rienecker „die Göikel" genannt werden?

Nach einer alten Geschichte wollte der Graf von Thüngen die Rienecker verspotten. Deren Wappentier war der Schwan. Also kam der Graf im Kostüm eines Hahns – der heißt in unserem Dialekt „Göikel". Bis heute nennt man die Rienecker daher so.

... dass die Schachbrettblume etwas ganz besonderes ist?

Das größte zusammenhängende Vorkommen in Deutschland findet sich nämlich in den Naturschutzgebieten Sinngrund und Sinnwiesen. In Rieneck ist diese seltene und streng geschützt Pflanze in den Feuchtwiesen nahe der Sinn zu finden. Sie blüht von April bis Mai.

... dass Rieneck einer der größten gemeindlichen Waldbesitzer Bayerns ist, obwohl die Stadt so klein ist?

Trotz der nur knapp 2.000 Einwohner hat Rieneck genauso viel Stadtwald wie Ingolstadt. Das bedeutet Platz 10 in Bayern. Bei der Einwohnerzahl ist es genau andersherum: Rieneck ist die dreizehntkleinste Stadt Bayerns.

09 Kreuzkapelle

Wer die 156 Stufen des Kreuzweges emporsteigt, wird mit tollem Ausblick und einer schönen Kapelle belohnt. Das Reliefbild über dem Eingang ist etwas besonderes. Es vollbringt angeblich Wunder: Man sagt es hält schwere Unwetter von Rieneck fern – und das klappt tatsächlich sehr gut. Vom Herrgottsberg, auf dem sich die Kapelle befindet, habt ihr zudem einen wunderschönen Ausblick auf den Ort.

10 Hohenroth

Die Dorfgemeinschaft Hohenroth ist ein ganz besonderer Fleck, der bereits zu Gemünden gehört, aber nur von Rieneck aus zu erreichen ist. In Hohenroth wohnen Menschen mit Handicap in Wohngemeinschaften und gehen klassischen Arbeiten nach. Es gibt Landwirtschaft, eine Käserei, eine Weberei, eine Metallwerkstatt und vieles mehr. Das Café mit leckeren Torten und einem traumhaften Eis sollte jeder mal besucht haben (Geheimtipp: Das Eis gibt es auch im Wirtshaus zum Löwen!)